

# Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Finanzmarktteilnehmer Volksbank Kurpfalz eG  
Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900HVLAH6NDAKYH16

Die aufgeführten Angaben sind ausschließlich für die nachhaltigen Anlagestrategien der Finanzportfolioverwaltung Kurpfalz Vermögensverwaltung maßgeblich (Nachhaltig: Defensiv, Nachhaltig: Ausgewogen und Nachhaltig: Offensiv).

## Zusammenfassung

Die Volksbank Kurpfalz eG (LEI-Code: 529900HVLAH6NDAKYH16) berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Rahmen ihrer Tätigkeit als Finanzmarktteilnehmer für die nachhaltige Fondsfinanzportfolioverwaltung systematisch seit Auflage der Strategien im August 2022. Diese Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren bezieht sich auf den Bezugszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024.

Die Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren („Principal Adverse Impact“ oder „PAI“) durch Investitionsentscheidungen im Rahmen der Fondsvermögensverwaltung erfolgt für die Kategorien Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfälle sowie Soziales & Beschäftigung.

Das Nachhaltigkeitskonzept ist dabei mehrstufig aufgebaut.

Im ersten Schritt sind Ausschlusskriterien definiert, die 100 Prozent der investierten Investmentfondsanteile einhalten müssen. Dabei orientieren wir uns an international anerkannten Standards, wie den Prinzipien der UN Global Compact.

Im zweiten Schritt sind mehrere Positivkriterien definiert. Unter anderem müssen 100 Prozent der investierten Investmentfondsanteile Prinzipien für verantwortliches Investieren der Vereinten Nationen (UN PRI) berücksichtigen. Ziel der PRI ist es, die Auswirkungen von Nachhaltigkeit für Investoren zu verstehen und die Unterzeichner dabei zu unterstützen, diese Themen in ihre Investitionsentscheidungsprozesse einzubauen. So tragen Unterzeichner zu einem nachhaltigeren globalen Finanzsystem bei. Für die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Sinne der PAI findet die Umsetzung wie folgt statt: Der gewichtete Durchschnitt der Nachhaltigkeitsfaktoren für jede dieser fünf Kategorien soll im Gesamtportfolio größer 50 Prozent sein. Die Bank nutzt dabei die Daten der Deutsche WertpapierService Bank AG (dwpbank), welche die Daten von den Fondsanbietern erhält. Bei Investitionen in Investmentanteile, die in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investieren, werden Indikatoren in den Kategorien Umwelt und Soziale Themen berücksichtigt.

Die vollständige Konzeptbeschreibung findet sich in den vorvertraglichen Informationen sowie in den „Information über den Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken und den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in der Finanzportfolioverwaltung gemäß Offenlegungsverordnung“ über die Homepage der Volksbank Kurpfalz eG.

Die Volksbank Kurpfalz eG greift für die Datenerhebung innerhalb dieses Berichtes auf den externen Datenanbieter MSCI ESG Research LLC zurück.

## Summary

Volksbank Kurpfalz eG (LEI code: 529900HVLAH6NDAKYH16) considers the principal adverse impacts of its investment decisions on sustainability factors as part of its activities as a financial market participant for sustainable fund financial portfolio management systematically since the launch of the strategies in August 2022. This statement on principal adverse impacts on sustainability factors refers to the reference period from January 1, 2022 to December 31, 2024.

The consideration of adverse impacts on sustainability factors ("Principal Adverse Impact" or "PAI") due to investment decisions in the context of fund asset management is made for the categories of greenhouse gas emissions, biodiversity, water, waste, and social & employment. Adverse impacts are measured using sustainability indicators.

The sustainability concept is structured in several stages.

In the first stage, exclusion criteria are defined that 100 percent of the invested investment fund units must comply with. In doing so, we are guided by internationally recognized standards, such as the principles of the UN Global Compact.

In the second step, several positive criteria are defined. Among other things, 100 percent of the invested investment fund shares must take into account the United Nations Principles for Responsible Investment (UN PRI). The aim of the PRI is to understand the impact of sustainability for investors and to support signatories in incorporating these issues into their investment decision-making processes. In this way, signatories contribute to a more sustainable global financial system. For adverse impacts on sustainability factors as defined by the PAI, implementation takes place as follows: The weighted average of the sustainability factors for each of these five categories should be greater than 50 percent in the overall portfolio. The bank uses data from Deutsche WertpapierService Bank AG (dwpbank), which receives the data from fund providers. For investments in investment shares that invest in government securities and money market instruments, indicators in the categories of environmental and social issues are taken into account.

The complete concept description can be found in the pre-contractual information and in the „Information über den Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken und den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in der Finanzportfolioverwaltung gemäß Offenlegungsverordnung“ on the Volksbank Kurpfalz eG website.

Volksbank Kurpfalz eG uses the external data provider MSCI ESG Research LLC for data collection within this report.

## Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

### Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
---	-----------	-------------------	-------------------	-------------	---

### KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN

Treibhausgas-emissionen	1. THG-Emissionen	Scope-1-Treibhaus-gasemissionen	15.335,51	Keine Bericht- erstattung	Summe der CO2-Emissionen der Portfoliounternehmen – Scope 1 (in Tonnen), gewichtet nach dem Wert der Portfolioinvestition in ein Unternehmen und dem zuletzt verfügbaren Unternehmenswert einschließlich Barmitteln des Unternehmens.	Erstbezug der Daten.  Im folgenden Berichtszeitraum sollen Erfahrungswerte für die Einschätzung der absoluten PAI Zahlen gewonnen werden. Diese absoluten Zahlen sind ohne Kontext schwer für eine konkrete Maßnahmenableitung nutzen.  Mögliche Maßnahmen und Ziele könnten dann im nächsten Schritt u.a. im Bereich der Produktselektion für die nachhaltigen Strategien liegen.
		Scope-2-Treibhaus-gasemissionen	6.014,45	Keine Bericht- erstattung	Summe der CO2-Emissionen der Portfoliounternehmen – Scope 2 (in Tonnen), gewichtet nach dem Wert der Portfolioinvestition in ein Unternehmen und dem zuletzt verfügbaren Unternehmenswert einschließlich Barmitteln des Unternehmens.	
		Scope-3-Treibhaus-gasemissionen	174.034,33	Keine Bericht- erstattung	Summe der geschätzten Gesamtemissionen der Portfoliounternehmen – Scope 3 (in Tonnen), gewichtet nach dem Wert der Portfolioinvestition in ein Unternehmen und dem zuletzt verfügbaren Unternehmenswert einschließlich Barmitteln des Unternehmens.	

	THG-Emissionen insgesamt	197.976,45	Keine Bericht- erstattung	Die jährlichen Gesamtemissionen von Treibhausgasen gemäß Scope 1, Scope 2 und geschätzten Scope 3, die mit dem Marktwert des Portfolios verbunden sind. Die CO2-Emissionen der Unternehmen werden auf alle ausstehenden Aktien und Anleihen verteilt (basierend auf dem zuletzt verfügbaren Unternehmenswert einschließlich Barmitteln).
2. CO <sub>2</sub> -Fußabdruck	CO <sub>2</sub> -Fußabdruck	260,41	Keine Bericht- erstattung	Die jährlichen Gesamtemissionen von Treibhausgasen gemäß Scope 1, Scope 2 und geschätzten Scope 3, die mit einer Investition von 1 Million Euro in das Portfolio verbunden sind. Die CO <sub>2</sub> -Emissionen der Unternehmen werden auf alle ausstehenden Aktien und Anleihen verteilt (basierend auf dem zuletzt verfügbaren Unternehmenswert einschließlich Barmitteln).
3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	641,95	Keine Bericht- erstattung	Der gewichtete Durchschnitt der Treibhausgasintensität der Emittenten im Portfolio (Treibhausgasemissionen gemäß Scope 1, Scope 2 und geschätzte Scope 3-Emissionen/Umsatz in Millionen Euro).
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	4,75%	Keine Bericht- erstattung	Der Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios, der Emittenten mit Aktivitäten im Bereich fossiler Brennstoffe ausgesetzt ist, einschließlich Exploration, Förderung, Bergbau, Lagerung, Vertrieb und Handel mit Öl und Gas, Produktion und Vertrieb von Kraftwerkskohle sowie Produktion, Vertrieb, Lagerung und Reserven von Koks-kohle, neu gewichtet nach dem Teilportfolio von Unternehmensbeteiligungen.
5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren	58,81%	Keine Bericht- erstattung	Der gewichtete Durchschnitt des Energieverbrauchs und/oder der Energieerzeugung

	Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen			aus nicht erneuerbaren Quellen der Emittenten im Portfolio, ausgedrückt als Prozentsatz des gesamten Energieverbrauchs
6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren	NACE Sektor A: N/A	Keine Berichterstattung	Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauchsintensität (GWh/Mio. EUR Umsatz) des Portfolios für Emittenten, die unter den NACE-Code A (Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei) fallen.  Die Unterscheidung der Sektoren erfolgt auf Basis der europäischen Wirtschaftszweignomenklatur (Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne, kurz NACE). Mehr Informationen unter: <a href="https://ec.europa.eu/eurostat/web/nace/overview">https://ec.europa.eu/eurostat/web/nace/overview</a>
		NACE Sektor B: 1,93		Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauchsintensität (GWh/Mio. EUR Umsatz) des Portfolios für Emittenten, die unter den NACE-Code B (Bergbau und Steinbrüche) fallen.
		NACE Sektor C: 0,26		Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauchsintensität (GWh/Mio. EUR Umsatz) des Portfolios für Emittenten, die unter den NACE-Code C (Verarbeitendes Gewerbe) fallen.
		NACE Sektor D: 0,96		Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauchsintensität (GWh/Mio. EUR Umsatz) des Portfolios für Emittenten, die unter den NACE-Code D (Elektrizitäts-, Gas-, Dampf- und Klimatisierungsversorgung) fallen.
		NACE Sektor E: 0,74		Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauchsintensität (GWh/Mio. EUR Umsatz) des Portfolios für Emittenten, die unter den NACE-Code E (Wasserversorgung; Abwasserentsorgung,

					Abfallwirtschaft und Sanierungsarbeiten) fallen.
			NACE Sektor F: 0,11		Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauchsintensität (GwH/Mio. EUR Umsatz) des Portfolios für Emittenten, die unter den NACE-Code F (Baugewerbe) fallen.
			NACE Sektor G: 0,16		Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauchsintensität (GwH/Mio. EUR Umsatz) des Fonds für Emittenten, die unter den NACE-Code G (Groß- und Einzelhandel; Reparatur von Kraftfahrzeugen und Motorrädern) fallen.
			NACE Sektor H: 1,13		Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauchsintensität (GwH/Mio. EUR Umsatz) des Portfolios für Emittenten, die unter den NACE-Code H (Verkehr und Lagerung) fallen.
			NACE Sektor L: 0,44		Der gewichtete Durchschnitt der Energieverbrauchsintensität (GwH/Mio. EUR Umsatz) des Portfolios für Emittenten, die unter den NACE-Code L (Immobilienwesen) fallen.
Biodiversität	7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	8,67%	Keine Berichterstattung	Der Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios, der Emittenten ausgesetzt ist, die entweder in oder in der Nähe von biodiversitätsempfindlichen Gebieten tätig sind, als potenziell negativ für die lokale Biodiversität bewertet werden und keine Folgenabschätzung vornehmen, oder die in Kontroversen mit schwerwiegenden Auswirkungen auf die lokale Biodiversität verwickelt sind, wird durch das Teilportfolio der Unternehmensbeteiligungen ausgeglichen.

Wasser	8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,25	Keine Berichterstattung	Die gesamten Wasseremissionen (in Tonnen) im Zusammenhang mit einer Investition von 1 Million Euro in das Portfolio. Sie werden berechnet als gewichteter Durchschnitt der Wasseremissionen (in Tonnen) pro Unternehmen, geteilt durch den zuletzt verfügbaren Unternehmenswert einschließlich Barmitteln des Unternehmens.
Abfall	9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,87	Keine Berichterstattung	Die jährliche Gesamtmenge an gefährlichen Abfällen (in Tonnen angegeben) im Zusammenhang mit einer Investition von 1 Million Euro in das Portfolio. Die gefährlichen Abfälle der Unternehmen werden auf alle ausstehenden Aktien und Anleihen verteilt (basierend auf dem zuletzt verfügbaren Unternehmenswert einschließlich Barmitteln).

## INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

Soziales und Beschäftigung	10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00%	Keine Berichterstattung	Der Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios, der Emittenten ausgesetzt ist, die sich nicht an die Leitlinien der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen halten, basierend auf der MSCI ESG Research-Methodik, neu gewichtet durch das Teilportfolio der Unternehmensbeteiligungen.	<p>Erstbezug der Daten.</p> <p>Im folgenden Berichtszeitraum sollen Erfahrungswerte für die Einschätzung der absoluten PAI Zahlen gewonnen werden. Diese absoluten Zahlen sind ohne Kontext schwer für eine konkrete Maßnahmenableitung nutzen.</p> <p>Mögliche Maßnahmen und Ziele könnten dann im nächsten</p>
----------------------------	--	--	-------	-------------------------	---	--

<p>11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen</p>	<p>Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben.</p>	<p>0,57%</p>	<p>Keine Bericht- erstattung</p>	<p>Der Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios, der Emittenten ausgesetzt ist, die nicht über mindestens eine Richtlinie verfügen, die einige der Grundsätze des UNGC oder der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (z. B. Menschenrechte, Sorgfaltspflicht im Arbeitsbereich oder Anti-Korruptionsrichtlinie) abdeckt, und die entweder über ein Überwachungssystem zur Bewertung der Einhaltung dieser Richtlinie oder über einen Mechanismus zur Bearbeitung von Beschwerden verfügen, ausgeglichen durch das Teilportfolio der Unternehmensbeteiligungen.</p>	<p>Schritt u.a. im Bereich der Produktselektion für die nachhaltigen Strategien liegen.</p>
<p>12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle</p>	<p>Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird</p>	<p>11,12%</p>	<p>Keine Bericht- erstattung</p>	<p>Der gewichtete Durchschnitt der Differenz zwischen dem durchschnittlichen Bruttostundenverdienst männlicher und weiblicher Beschäftigter, ausgedrückt als Prozentsatz des Bruttostundenverdienstes männlicher Beschäftigter.</p>	
<p>13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen</p>	<p>Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane</p>	<p>37,02%</p>	<p>Keine Bericht- erstattung</p>	<p>Der gewichtete Durchschnittswert des Anteils weiblicher Vorstandsmitglieder an der Gesamtzahl der Vorstandsmitglieder in den Portfoliounternehmen.</p>	
<p>14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)</p>	<p>Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind</p>	<p>0,00%</p>	<p>Keine Bericht- erstattung</p>	<p>Der Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios, der Emittenten ausgesetzt ist, die eine Verbindung zur Herstellung von Landminen, Streumunition, chemischen Waffen oder biologischen Waffen haben. Hinweis: Zu den Verbindungen zur Branche zählen Eigentumsverhältnisse, Herstellung und Investitionen. Verbindungen zu Landminen umfassen keine damit verbundenen Sicherheitsprodukte.</p>	

## Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Umwelt	15. THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird	320,98	Keine Bericht- erstattung	Der gewichtete Durchschnitt der Treibhausgasintensität der staatlichen Emittenten im Portfolio (Tonnen CO <sub>2</sub> e/EUR Mio. BIP).	Erstbezug der Daten.  Im folgenden Berichtszeitraum sollen Erfahrungswerte für die Einschätzung der absoluten PAI Zahlen gewonnen werden. Diese absoluten Zahlen sind ohne Kontext schwer für eine konkrete Maßnahmenableitung nutzen.
Soziales	16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird)	2,00  5,14%	Keine Bericht- erstattung	Die Anzahl der einzelnen staatlichen Emittenten im Portfolio, gegen die restriktive Maßnahmen (Sanktionen) des Europäischen Auswärtigen Dienstes (EAD) in Bezug auf Importe und Exporte verhängt wurden.  Anzahl der Investitionsländer, in denen soziale Verstöße vorliegen (relative Anzahl geteilt durch alle Investitionsländer), wie in internationalen Verträgen und Konventionen, den Grundsätzen der Vereinten Nationen und gegebenenfalls im nationalen Recht festgelegt.	Mögliche Maßnahmen und Ziele könnten dann im nächsten Schritt u.a. im Bereich der Produktselektion für die nachhaltigen Strategien liegen.

## Indikatoren für Investitionen in Immobilien

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Fossile Brennstoffe	17. Engagement in fossilen Brennstoffen durch die Investition in Immobilien	Anteil der Investitionen in Immobilien, die im Zusammenhang mit der Gewinnung, der Lagerung, dem Transport oder der Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen	Nicht relevant	Nicht relevant	Der Indikator ist nicht relevant, da keine direkte Investition in Immobilien erfolgt.	Der Indikator ist nicht relevant, da keine direkte Investition in Immobilien erfolgt.
Energieeffizienz	18. Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	Anteil der Investitionen in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	Nicht relevant	Nicht relevant	Der Indikator ist nicht relevant, da keine direkte Investition in Immobilien erfolgt.	

## Weitere Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum	
Energieeffizienz	5. Aufschlüsselung des Energieverbrauchs nach Art der nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil der von den Unternehmen, in die investiert wird, genutzten Energie aus nicht erneuerbaren Quellen, aufgeschlüsselt nach den einzelnen nicht erneuerbaren Energiequellen			Keine Berichterstattung	Der Energieverbrauch der jeweiligen Energieträger (GWh) als Prozentsatz des Gesamtenergieverbrauchs. Der Energieverbrauch eines Emittenten wird auf alle ausstehenden Aktien und Anleihen verteilt (basierend auf dem zuletzt verfügbaren Unternehmenswert einschließlich Barmitteln). Das Risiko des Energieverbrauchs basiert auf dem Marktwert des Portfolios des Emittenten im Verhältnis zum Unternehmenswert einschließlich Barmittelndes Emittenten, der dann mit dem Gesamtenergieverbrauch des Emittenten nach Quellen multipliziert wird.	Erstbezug der Daten.  Im folgenden Berichtszeitraum sollen Erfahrungswerte für die Einschätzung der absoluten PAI Zahlen gewonnen werden. Diese absoluten Zahlen sind ohne Kontext schwer für eine konkrete Maßnahmenableitung nutzen.  Mögliche Maßnahmen und Ziele könnten dann im nächsten Schritt u.a. im Bereich der Produktselektion für die nachhaltigen Strategien liegen.
		Kohle	1,65%				
		Braunkohle	0,39%				
		Erdgas	7,82%				
		Öl und Gas	0,00%				
		Kernenergie	0,04%				
		Fossile Brennstoffe	0,70%				
		Andere nicht erneuerbare	67,39%				

**Zusätzliche Indikatoren für die Bereiche Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung**

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Menschenrechte	20. Durchschnittliche Leistung im Bereich Menschenrechte	Bewertung der durchschnittlichen Leistung der Länder, in die investiert wird, im Bereich Menschenrechte anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird	0,72	Keine Berichterstattung	Durchschnitt des WJP Rule of Law Index der Emittenten, Teilindex Grundrechte (misst die Leistung eines Landes in Menschenrechtsfragen gemäß Faktor 4 des WJP Rule of Law Index. Die Werte reichen von 0 bis 1,0, wobei höhere Werte eine stärkere nationale Leistung in einem breiten Spektrum von Menschenrechtsfragen bedeuten. Die Werte werden jährlich vom World Justice Project aktualisiert, ohne analytische Beiträge von MSCI ESG Research. Datenquelle: World Justice Project (WJP) Rule of Law Index®.	Erstbezug der Daten.  Im folgenden Berichtszeitraum sollen Erfahrungswerte für die Einschätzung der absoluten PAI Zahlen gewonnen werden. Diese absoluten Zahlen sind ohne Kontext schwer für eine konkrete Maßnahmenableitung nutzen.  Mögliche Maßnahmen und Ziele könnten dann im nächsten Schritt u.a. im Bereich der Produktselektion für die nachhaltigen Strategien liegen.

**Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren**

Die Volksbank Kurpfalz eG (LEI-Code: 529900HVLAH6NDAKYH16) berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Rahmen ihrer Tätigkeit als Finanzmarktteilnehmer für die nachhaltige Fondsfinanzportfolioverwaltung systematisch seit Auflage der Strategien im August 2022. Diese Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren bezieht sich auf den Bezugszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024.

Die Volksbank Kurpfalz eG greift für die Datenerhebung innerhalb dieses Berichtes auf den externen Datenanbieter MSCI ESG Research LLC zurück.

Die Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren („Principal Adverse Impact“ oder „PAI“) durch Investitionsentscheidungen im Rahmen der Fondsvermögensverwaltung erfolgt für die Kategorien Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfälle sowie Soziales & Beschäftigung. Die nachteiligen Auswirkungen werden anhand von Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen.

Das Nachhaltigkeitskonzept ist dabei mehrstufig aufgebaut.

Im ersten Schritt sind Ausschlusskriterien definiert, die 100 Prozent der investierten Investmentfondsanteile einhalten müssen. Dabei orientieren wir uns an international anerkannten Standards, wie den Prinzipien der UN Global Compact.

Im zweiten Schritt sind mehrere Positivkriterien definiert. Unter anderem müssen 100 Prozent der investierten Investmentfondsanteile Prinzipien für verantwortliches Investieren der Vereinten Nationen (UN PRI) berücksichtigen. Ziel der PRI ist es, die Auswirkungen von Nachhaltigkeit für Investoren zu verstehen und die Unterzeichner dabei zu unterstützen, diese Themen in ihre Investitionsentscheidungsprozesse einzubauen. So tragen Unterzeichner zu einem nachhaltigeren globalen Finanzsystem bei. Für die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Sinne der PAI findet die Umsetzung wie folgt statt: Der gewichtete Durchschnitt der Nachhaltigkeitsfaktoren für jede dieser fünf Kategorien soll im Gesamtportfolio größer 50 Prozent sein. Die Bank nutzt dabei die Daten der Deutsche WertpapierService Bank AG (dwpbank), welche die Daten von den Fondsanbietern erhält. Bei Investitionen in Investmentanteile, die in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investieren, werden Indikatoren in den Kategorien Umwelt und Soziale Themen berücksichtigt.

Die vollständige Konzeptbeschreibung findet sich in den vorvertraglichen Informationen sowie in den „Information über den Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken und den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in der Finanzportfolioverwaltung gemäß Offenlegungsverordnung“ über die Homepage der Volksbank Kurpfalz eG.

Die Auswahl der zusätzlichen Klima- und sonstigen Umweltindikatoren, der Indikatoren in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte, Bekämpfung von Korruption und Bestechung sowie der übrigen Indikatoren, die zur Feststellung und Bewertung zusätzlicher wichtiger nachteiliger Auswirkungen auf einen Nachhaltigkeitsfaktor herangezogen wurden für diesen Bericht beispielhaft ausgewählt.

Die Bank berücksichtigt bei den beschriebenen Methoden außerdem die Wahrscheinlichkeit des Auftretens und die Schwere dieser wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ihres potenziell irreversiblen Charakters, folgendermaßen: In der Finanzportfolioverwaltung kommen Investmentanteile zum Einsatz. Durch die breite Streuung in den Produkten wird das Nachhaltigkeitsrisiko eines einzelnen Emittenten in Bezug auf das Gesamtportfolio bereits stark reduziert. Den ausgewählten ETF liegt in der Regel ein SRI bzw. ESG-Indizes zugrunde. Ein Großteil der Produkte (mindestens 80%) sind Artikel 8 oder 9 nach SFDR. Die Wahrscheinlichkeit des Auftretens von schweren, irreversiblen, nachteiligen Auswirkungen, insbesondere für den Anteil im Portfolio, der ökologische und soziale Merkmale bewirbt, ist daher als gering anzusehen.

Die Geschäftsleitung der Bank hat diese Strategien mit Auflage der nachhaltigen Strategien der Kurpfalz Vermögensverwaltung zum 01.08.2022 genehmigt. Im Rahmen der organisatorischen Strategien und Verfahren der Bank wird für die Umsetzung dieser Strategie das Portfoliomanagement der Bank beauftragt.

Die Volksbank Kurpfalz eG (LEI-Code: 529900HVLAH6NDAKYH16) berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Rahmen ihrer Tätigkeit als Finanzmarktteilnehmer für die nachhaltige Fondsfinanzportfolioverwaltung systematisch seit Auflage der Strategien im August 2022. Diese Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren bezieht sich auf den Bezugszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024.

## **Mitwirkungspolitik**

Aktuell verfolgt die Bank keine aktive Mitwirkungspolitik. Im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung investiert die Bank ausschließlich in Investmentanteile sowie ETF und damit nicht direkt in Unternehmen. Die Mitwirkungsmöglichkeiten der Bank auf die jeweilige Unternehmenspolitik sind entsprechend begrenzt. Gleichwohl unterstützt die Bank durch die Investmentpolitik mittelbar nachhaltiges Handeln und steht im Austausch mit den Kapitalverwaltungsgesellschaften, in die sie investiert ist.

## **Bezugnahme auf international anerkannte Standards**

Die Kurpfalz Vermögensverwaltung Nachhaltig investiert gezielt ausschließlich in Investmentfonds, die einen anerkannten Branchenstandard wie die Prinzipien für verantwortliches Investieren der Vereinten Nationen (UN PRI) berücksichtigen. Ziel der PRI ist es, die Auswirkungen von Nachhaltigkeit für Investoren zu verstehen und die Unterzeichner dabei zu unterstützen, diese Themen in ihre Investitionsentscheidungsprozesse einzubauen. So tragen Unterzeichner zu einem nachhaltigeren globalen Finanzsystem bei.

Die sechs Prinzipien der PRI lauten:

- a. Wir werden Environment-Social-Governance-Themen (ESG; Ökologie-, Sozial- und Unternehmensführungs-Themen) in Investmentanalyse- und Entscheidungsfindungsprozesse einbeziehen.
- b. Wir werden aktive Inhaber sein und ESG-Themen in unsere Eigentümerpolitik und -praxis integrieren.
- c. Wir werden auf angemessene Offenlegung von ESG-Themen bei den Unternehmen achten, in die wir investieren.
- d. Wir werden die Akzeptanz und die Umsetzung der Grundsätze in der Investmentindustrie vorantreiben.
- e. Wir werden zusammenarbeiten, um unsere Effektivität bei der Umsetzung der Grundsätze zu steigern.
- f. Wir werden jeweils über unsere Aktivitäten und Fortschritte bei der Umsetzung der Grundsätze berichten.

Daneben investiert Bank investiert ausschließlich in Fonds von Anbietern, die folgende Ausschlüsse für ihre Investmentanteile definieren und damit auch den UN Global Compact folgen:

### **Unternehmen:**

- Geächtete Waffen\* >0%\*\*
- Tabakproduktion >5%
- Kohle >30%\*
- Schwere Verstöße gegen UN Global Compact (ohne positive Perspektive):
  - Schutz der internationalen Menschenrechte
  - Keine Mitschuld an Menschenrechtsverletzungen
  - Wahrung der Vereinigungsfreiheit und des Rechts auf Kollektivverhandlungen
  - Beseitigung von Zwangsarbeit
  - Abschaffung der Kinderarbeit
  - Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit
  - Vorsorgeprinzip im Umgang mit Umweltproblemen

- Förderung größeren Umweltbewusstseins
- Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien
- Eintreten gegen alle Arten von Korruption

**Staatsemittenten:**

- Schwerwiegende Verstöße gegen Demokratie- und Menschenrechte

Die Ausschlüsse gelten dabei sowohl für Einzelwerte als auch für Werte in einem Portfolio/Korb/Zielfonds (Aktien/Anleihen).

\* Waffen nach dem Übereinkommen über das Verbot des Einsatzes, der Lagerung, der Herstellung und der Weitergabe von Antipersonenminen und über deren Vernichtung („Ottawa-Konvention“), dem Übereinkommen über das Verbot von Streumunition („Oslo-Konvention“) sowie B- und C-Waffen nach den jeweiligen UN-Konventionen (UN BWC und UN CWC).

\*\* Umsatz aus Herstellung und/oder Vertrieb.

**Historischer Vergleich**

Im vorherigen Berichtszeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 wurden keine Daten bezogen. Ein historischer Vergleich der Daten kann daher nicht erfolgen.

**Änderungshistorie:**

<b>Version</b>	<b>Datum</b>	<b>betroffene Abschnitte</b>	<b>Erläuterung</b>
1	30.06.2023	Erstveröffentlichung	/
2	30.06.2024	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Zusammenfassung</li><li>2. Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren</li><li>3. Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren</li><li>4. Historischer Vergleich</li></ol>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Anpassung an der Beschreibung zum Datenbezug externer ESG-Daten und neue Bewertung zum zeitlichen Bezug der Daten</li><li>2. Anpassung Spalten „Erläuterung“ und „Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum“</li><li>3. Anpassung an der Beschreibung zum Datenbezug externer ESG-Daten und neue Bewertung zum zeitlichen Bezug der Daten</li><li>4. Aktualisierung auf den neuen Berichtszeitraum</li></ol>
3	30.06.2025	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Zusammenfassung</li><li>2. Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren</li><li>3. Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren</li><li>4. Historischer Vergleich</li></ol>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Aufnahme von MSC als Datenlieferant</li><li>2. Anpassungen an den aktuellen Berichtszeitraum</li><li>3. Aufnahme von MSC als Datenlieferant</li><li>4. Aktualisierung auf den neuen Berichtszeitraum</li></ol>